

Projekttitel	Weiterentwicklung Parteienkompass
Projektnummer	09 s 00 03
Projektleitung	Dr. Fenner Martin PHBern Institut Sekundarstufe II Muesmattstrasse 27a CH-3000 Bern 9 Telefon +41 31 352 06 48 (privat, im Ruhestand) E-Mail martinfenner@bluewin.ch (privat)
Projektteam	Giorgio Nadig, Universität Bern, Kompetenzzentrum für Public Management
Abstract	<p>Das Projekt „Weiterentwicklung Parteienkompass“ der PHBern deckte einen Teilbereich des allgemeinen Projekts „Parteienkompass“ ab. Ausgangspunkt für das Gesamtvorhabens war die in den letzten Jahren entwickelte Online-Wahlhilfe „Parteienkompass“ gemäss ihrem Zustand im Vorfeld der eidgenössischen Wahlen 2007. Sie hatte in der Öffentlichkeit grosse Beachtung gefunden, doch drängte sich aus verschiedenen Gründen eine Aktualisierung und Erweiterung auf (unter anderem mit bewusst didaktischem, auf die Sekundarstufe II zugeschnittenem Material). Ziel war es in diesem Sinn, rechtzeitig vor den Wahlen vom Herbst 2011 den Parteienkompass inhaltlich à jour zu bringen und durch zusätzliche Einsatzmöglichkeiten im Unterricht zu ergänzen. Die Aktualisierung des Datenmaterials zur Kandidatenbefragung und die Erweiterung der Datenbank auf bisher nicht berücksichtigte Parteien wurde wie früher ganz von einem Team von politools geleitet.</p> <p>Der Beitrag des PHBern-Projekts lag in erster Linie im Erarbeiten der drei Lernmodule „Mündigkeit“, „Wahlen“ und „Parteien“, welche es ermöglichen, den Umgang mit dem Parteienkompass im Unterricht zu vertiefen. Die Lernmodule setzen sich je aus einem Grundlagentext und einer Serie von Arbeitsvorschlägen zusammen. Letztere sind vom Anspruchsniveau her so zusammengestellt, dass sie für verschiedene Schul- und Klassenstufen im Bereich Sekundarstufe II einsetzbar sind. Dazu tritt eine Einführung für Lehrpersonen in den generellen Umgang mit dem Projekt. Die erwähnten Module sind rund ein Jahr vor den Wahlen unter www.parteienkompass.ch publiziert worden. Ein zweiter Teil der Arbeiten bestand in der Mitarbeit an Präzisierungen zu den gestellten Fragen, die z.T. in der früheren Fassung für Jugendliche zu wenig verständlich formuliert waren und somit eine persönliche Stellungnahme erschwert hatten. Dazu gehörten zu den knapp 40 Kompassfragen je Hintergrundinfos zu den Themen sowie eine Argumentensammlung, die den Entscheid Ja/Nein erleichtern sollen. Das Projekt wurde an Weiterbildungstagungen in 3 Kantonen vorgestellt und diskutiert.</p> <p>Insgesamt sind von Juli bis Oktober 2011 für die Kompassfragen in Parteienkompass/smartvote mehr als 1,1 Mio. Wahlempfehlungen ausgestellt worden. Für die 3 Lernmodule, die für den Parteienkompass verfasst wurden, ist eine Statistik über den Zugang durch Lehrpersonen nicht möglich.</p>
Schlagworte	Keywords: Kompassfragen, Mündigkeit, Parteien, Parteienkompass, Parteiprofile, Partizipation, politische Bildung, politischer Unterricht, Proporz, smartmap, smartspider, smartvote, Wahlen
Laufzeit	01.01.2010 bis 31.01.2011